

Die Erfolgsgeschichte eines Sprungs in die Selbständigkeit

Vom Lehrling zum Chef

Als Herr Thomas Omler vor 31 Jahren seine Lehre begann, ließ er sich sicherlich nicht träumen, dass er 1990 die Tischlerei seines Lehrherrn übernehmen würde. Sein Erfolgsrezept ist ein Mix aus traditionellem Verständnis des Tischlerhandwerks und organisatorischem Talent - auch eine PinnCalc Erfolgsgeschichte.

Heute stehen ihm in seinem erfolgreichen Betrieb seine Frau Antje, neben ihrer Teilzeittätigkeit als Friseurin, und ein Azubi zur Seite - und natürlich Software von PinnCalc.



Th. Omler, Geschäftsführer, mit Gattin:
"Mit PinnCalc-Software bleibt die Büroarbeitschlanke!"

In Handwerkstradition

Die Tischlerei Omler erfüllt jeden Wunsch - von Decke bis Fußboden. Die Spezialisierung auf Fenster oder Möbel ließ der Chef nie, er wollte das Tischlerhandwerk lassen, wie es sei: "So dass man jeden Tag neu überlegen muss." Altbau und Sanierung machen den Großteil aus, doch Besonderheiten wie ein Dachbodenausbau oder ein ganzes Schlafzimmer kommen auch vor. Und die Kunden, vornehmlich Privatkunden, aber auch Hausverwaltungen und Architekten, sind zufrieden, und so wurde aus vielen Neukunden eine große Stammkundschaft.

Vom Tischler für Tischler

Direkt nach der Betriebsübernahme wurden Angebote noch von Hand ausgerechnet und auf der Schreibmaschine getippt - bis 1992. Dann wurde der Aufwand zu groß und Informationen über Software angefordert. Von PinnCalc kam ein kleines Handbuch, erinnert sich Frau Omler: "Wir haben es angeguckt und verstanden, da stand ja auch vom Tischler für Tischler. Die anderen waren nicht zu bezahlen und für uns Laien war das nichts. Wir müssen damit arbeiten, also müssen wir das verstehen". Heute wird im Büro mit dem Bundle für den Fensterhandel, bestehend aus Corpora, der Auftragsbearbeitung, und Venturi, der 2D-Kon-

struktion für Fenster und Türen, gearbeitet. Beide sind sich einig: "Die ganze Entwicklung mit PinnCalc - von Anfang an - ist schön und die Wartung wirklich berechtigt."

Leichte Handhabung

Wenn es mal Probleme gab, dann war es der Rechner, nie das Programm, "denn", erläutert Herr Omler, "die PinnCalc-Software ist wirklich für jedermann einfach und übersichtlich." So wusste er schon vieles, als er damals zur PinnCalc-Schulung fuhr: "Ich musste das einfach vorher selbst ausprobieren, aber kleine Tipps gibt es ja immer." Mit der Software werden heute alle Bereiche abgedeckt: Von der Kundenverwaltung über Angebote und Fertigungslisten bis hin zum Mahnwesen.

Mehr Aufträge

Mittlerweile, schildern die beiden, muss für alles ein Angebot geschrieben werden - auch für zwei Schrauben. Da muss die Kalkulation einfach und schnell sein; die hinterlegten Preislisten helfen dabei. Als Bild im Angebot dienen Lieferantenfotos und Venturi-Fensterskizzen; letztere vor allem um Alternativen darzustellen. Kataloge sind mit der PinnCalc-Software überflüssig, denn "unsere Kunden sind von den Angeboten immer begeistert. Übersichtlich, schön zu gucken und gut zu lesen." So wird heute aus 90% der Angebote ein Auftrag. Hat ein Kunde noch eine Frage, wissen beide genau, was gelaufen ist, denn Angebote, Notizen usw. sind in Corpora sofort abrufbereit. "Viele der Kunden wollen dann immer den Chef sprechen und sind ganz erstaunt, wenn meine Frau auch Ahnung hat. Man muss nur einen Namen eingeben und schon steht alles da."

Schneller in der Werkstatt

Die Flexibilität bringt - bei der Betriebsgröße - den Verzicht auf Maschinen mit sich. Improvisa-

tionstalent ist gefragt oder die Fertigung wird an Kollegen vergeben. Wenn Möbel gebaut werden, braucht es eine Skizze und Fertigungslisten. Je vollständiger diese sind, um so einfacher und schneller geht es in der Werkstatt, egal, in welcher. Schneller geht es mit PinnCalc-Software aber auch in anderen Bereichen wie Reparaturaufträgen.



Die Werkstatt in Ostercappeln

Schneller mit Stücklisten

Hier erweisen sich die von Herrn Omler in Corpora selbst erstellten Stücklisten von Vorteil. Er klickt nur an, was er braucht, setzt eine Zeit darunter, die Texte sind hinterlegt und schon ist der Reparaturauftrag fertig. Die mittlerweile zahlreichen Stücklisten sind so rundum eine wesentliche Arbeitserleichterung. Ist der Auftrag abgeschlossen, kann aus jedem Angebot gleich die Rechnung gedruckt werden.

"Ganz schlanke Büroarbeit"

Einig sind sich die Omlers, dass sie ohne PinnCalc-Software nicht mehr zurechtkämen. Sie brauchen den Überblick und ihnen wird viel Arbeit abgenommen, vorrangig im Büro: "Die Büroarbeit bringt kein Geld, muss aber gemacht werden - schnell und einfach, damit man viel unterwegs sein kann. Denn nur das bringt Geld. Mit PinnCalc-Software bleibt die Büroarbeit schlank." ■

PinnCalc GmbH
24340 Eckernförde
Tel.: 0800/63551141
www.PinnCalc.de

Thomas Omler
Bau- und Möbeltischlerei
49179 Ostercappeln
Tel.: 05476/478

PinnCalc

www.PinnCalc.de
www.TrunCAD.de

Schneller in der Werkstatt -
leichter zum Auftrag!

Intelligente CAD/CAM-Lösungen

Möbel. Einfach. Planen.

TopSolid

TrunCAD